

GEMEINDEBOTE



Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft

„Mittleres Schwarzatal“

bestehend aus den Mitgliedsgemeinden Gemeinden
Allendorf, Bechstedt, Döschnitz, Dröbischau, Mellenbach-Glasbach, Meura,
Oberhain, Rohrbach, Schwarzburg, Sitzendorf, Unterweißbach, Wittgendorf



Allendorf



Bechstedt



Döschnitz



Dröbischau-
Egstedt



Mellenbach-
Glasbach



Meura



Oberhain



Rohrbach



Schwarzburg



Sitzendorf



Unterweißbach



Wittgendorf

20. Jahrgang

Freitag, den 16. November 2012

Nr. 12 / 46. Woche

Unterweißbach - die Perle im Lichtetal

am Fuße der zweithöchsten Talsperre Leibis/Lichte gelegen.

Der Walderholungsort zeigt sich von der romantischen Seite, wenn man vom Quelitzfelsen in das enge Tal schaut. Die schmucken Häuser schmiegen sich eng an die bewaldeten Schieferhänge. Eingebettet in die wunderschöne Waldlandschaft bietet der Ort seinen Bewohnern und Gästen hervorragende Möglichkeiten zur Entspannung bei Wanderungen und Radtouren.

Die Ersterwähnung von Unterweißbach aus dem Jahre 1370 geht auf die Eisenschmiede in Quelitz zurück. Die Erzvorkommen, unerschöpflicher Wasser- und Holzreichtum stellten zur damaligen Zeit die Hauptzweige der Erwerbstätigkeit dar. Die Unterweißbacher wurden auch die Besenbinder genannt. Dieser Name stammt von dem alten Handwerk des Besenbindens ab. Zur Erinnerung an diese Zeit wurde Knorbi - unser Besenbinder Maskottchen von unserer Glasmal-Künstlerin Anka Lochschmidt geschaffen.

Unter den gut beschilderten Wanderwegen ist besonders der Naturlehrpfad Wasser hervorzuheben. Dieser Rundwanderweg - ausgewählter Wanderweg zum 105. Deutschen Wandertag - bietet außer reizvollen Aussichten auf die herrliche unverfälschte Natur und die gigantischen Talsperre Leibis/Lichte, faszinierende Panoramablicke von den Aussichtspunkten Quevlitzfelsen, Kämpf's Ruh und Bielstein. Zahlreiche Schutzhütten laden dabei immer wieder zum Verweilen ein. Ein weiterer Anziehungspunkt ist der ca. 20 km langer Rundwanderweg - der Skulpturenpfad - um die Talsperre Leibis/Lichte. Für sportliche Naturfreaks bietet sich ein Umrunden mit dem Bike an.

Der zertifizierte Panoramaweg Schwarzatal führt ebenfalls durch Unterweißbacher Gelände.

Nach den Aktivitäten können sich unsere Gäste in den gemütlichen gastronomischen Einrichtungen stärken.

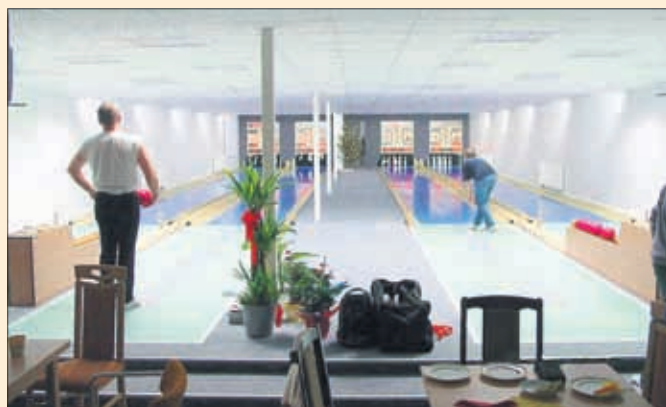
Unterweißbach hat auch eine moderne Seite.

Unsere Trinkwassertalsperre Leibis/Lichte, deren Planung schon vor Jahrzehnten begann und 2006 fertig gestellt wurde, gehört dazu. Inzwischen stellt sie die Versorgung für mehrere hunderttausend Einwohner sicher.

Aus einem Einschnitt in die Natur ist inzwischen eine viel besuchte Touristenattraktion geworden - die Lichtetalbahn bringt Interessierte und Schaulustige von Unterweißbach zur Talsperren Mauerkrone.



Unterweißbach besitzt eines der schönsten Freibäder Thüringens. Das Erlebnisbad mit 75 Meter Riesenrutsche, Sonnenterrassen, Minigolfanlage, Beachvolleyballplatz, Freiluftschachanlage und eine gastronomische Einrichtung lässt keine Wünsche offen.



►►► Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ►►►





Die moderne 4-Bahnen Kegelbahn, Tennis- und Sportplatzanlagen lassen garantiert keine Langeweile aufkommen.



Der Porzellan-Werkverkauf lädt mit Vorführungen und Sonderangeboten immer wieder zum Hereinschauen ein.

**Wovon viele Gemeinden träumen, Unterweißbach hat es!
Ein sehr gut genutztes Gemeindezentrum als Bestandteil des gut funktionierenden Schulstandortes.**

Grundschulstandort Unterweißbach



Hier befindet sich das Gemeindeamt mit Sitz des Bürgermeister-Büros, die täglich besetzte Tourist-Information, preiswerte Wanderunterkünfte und Gästezimmer, sowie das Heimatmuseum, das von den Schul- und Kindergartenkindern rege genutzt wird. Eine Cocktailbar erweitert das Angebot für unsere Hausgäste und Einwohner.

Ein weiteres Highlight ist im Erdgeschoss der Goldenen Lichte geplant. In Zusammenarbeit mit dem Goethe- und Schillerarchiv wird ein Raum zu einer interessanten Ausstellung vorbereitet. Was den wenigsten bekannt sein dürfte: Friedrich Schillers treuer Diener und enger Vertrauter wurde als Sohn eines Buckelapothekers in Unterweißbach geboren.

Für eine sinnvolle Freizeitgestaltung wird der Sport- und Medienraum genutzt. Die Physiotherapie der Sport & Gesundheitszentrums GmbH Schwarzatal runden das Angebot im Gemeindezentrum ab.

Für alle Freunde des Brauchtums ist die traditionelle Besenbinder Kirmes in der letzten Augustwoche ein Muss. Die 8 Tage währende Kirmes mit vielen Veranstaltungen für Jung und Alt findet mit einem Umzug aus vielen historischen Bildern ihren Höhepunkt.

In Unterweißbach gibt es für jeden Besucher ein passendes Quartier. Gasthöfe, Pensionen, Bungalows, Ferienwohnungen, Gästezimmer, sowie preiswerte Wanderunterkünfte stehen den Erholungssuchenden zur Verfügung.

Neugierig? Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Heinz Rudolph
Bürgermeister**

Verwaltungsgemeinschaft „Mittleres Schwarzatal“

Kindereinrichtungen / Schule

Staatliche Grundschule Unterweißbach

Anmeldung der Erstklässler für das Schuljahr 2013 / 2014

Sehr geehrte Eltern des Einzugsbereiches der Staatlichen Grundschule Unterweißbach,

wir bitten Sie, folgende Hinweise für die Einschulung Ihrer Kinder zu beachten:

1. Alle Kinder, die bis zum 01. August 2013 sechs Jahre alt werden, sind bei der Grundschule ihres Schulbezirkes (Grundschule Unterweißbach) anzumelden.
2. Vorzeitige Einschulung
Ein Kind, das am 30. Juni 2013 mindestens fünf Jahre alt ist, kann auf Antrag der Eltern am 01. August desselben Jahres in die Schule aufgenommen werden. Die Entscheidung trifft der Schulleiter im Benehmen mit dem Schularzt.

Die Anmeldung erfolgt am

**Dienstag, den 11.12.2012
in der Zeit von 15:00 Uhr - 18:00 Uhr**

in der Staatlichen Grundschule Unterweißbach durch die Eltern. Die zukünftigen Schulanfänger sollten dabei sein. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch.

Sollten Sie zum vorgegebenen Termin verhindert sein, sind telefonische Terminabsprachen unter 036730 22678 möglich.

Mit freundlichen Grüßen

**I. Entschel
Schulleiterin**

Der Förderverein

der staatlichen Regelschule Sitzendorf/Unterweißbach e.V. ist am 09.07.2012 durch Beschluss der Mitgliederversammlung **aufgelöst** und bei dem Amtsgericht Rudolstadt am 30.07.2012 eingetragen worden. Sollten noch evtl. Fragen oder Ansprüche bestehen, bitte unter folgender Nummer melden

036701 / 30049 - Cornelia Finn - ehem. Vorsitz. FV

Sonstiges

Für kranke, sterbende und trauernde Menschen

Hospizdienst hat Büro im Haus der Diakonie bezogen - Hilfe rund um die Uhr, ein Anruf genügt



Der ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein ist in Saalfeld wieder mit einem Büro vertreten. Matthias Lander, Koordinator für die Region Saalfeld / Rudolstadt und Pöbneck, ist in der Brudergasse 11 erreichbar.

Um telefonische Absprache bzw. Anmeldung wird gebeten:

Telefon 03671 / 5254955.

Seit zehn Jahren arbeitet der Hospizdienst, um schwerstkranken, sterbenden und trauernden Menschen beizustehen. Zunächst wurde der Dienst in der Region Bad Lobenstein angeboten, nun wird seit mehreren Jahren in Saalfeld geholfen. Fast 50 ehrenamtliche Hospizbegleiter sind allein dort im Einsatz. Sie alle kamen aus unterschiedlichen Gründen zu dieser ehrenamtlichen Tätigkeit, und arbeiten in verschiedenen Berufen und gehören verschiedenen Konfessionen an. Auf ihren Dienst wurden sie professionell vorbereitet und in einem Gottesdienst eingeseget. Schwerkranke und Sterbende stehen vor der Herausforderung alles Liebgewordene loslassen zu müssen. Das ist oftmals ein Weg mit Ängsten und Schmerzen.

Der Dienst unterstützt Familien bei der Begleitung ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen.

jugendförderverein
Saalfeld-Rudolstadt e.V.

Sommerfreizeit 2013 auf der Insel Rügen

Wann? Mo., 12.08. - Mo., 19.08.2013

Wo? Jugendherberge Binz (Insel Rügen)

Wer? Jugendliche im Alter von 12-17 Jahren

Kosten? 220,00 € (Betrag kann nach Absprache in Raten bezahlt werden)
inklusive Übernachtung, Verpflegung, Fahrt und Freizeitaktivitäten

Anmeldung? bis 15.03.2013 (Anmeldung ist erst mit Zahlung des Teilnehmerbeitrags verbindlich)
Teilnehmerzahl begrenzt!!!

Genauere Infos und Anmeldung bei Stephan Hehl
unter 0160/ 973 370 78 oder unter stephan.hehl@jufoe.net

Jugendförderverein Saalfeld-Rudolstadt e.V., Barmbeckstraße 4, 07318 Saalfeld, Tel.: 03671 / 527 010-6

Gemeinde Allendorf

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

für die älteren Bürger im Monat Dezember 2012

02.12.	Heinz Kleinmichel	Aschau	91 Jahre
18.12.	Klaus Hoffmann	Aschau	71 Jahre
20.12.	Rosemarie Mummert	Allendorf	74 Jahre
26.12.	Edith Krause	Allendorf	83 Jahre
30.12.	Reinhard Häußner	Allendorf	78 Jahre

Der Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Allendorf

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

Ewigkeitssonntag - 25.11.12

09:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen dieses Kirchenjahres in der Heilig-Kreuz-Kirche

1. Advent - 2.12.2012

09:00 Uhr Festliche Eröffnung der Adventzeit im Pfarrsaal

Samstag vor dem 3. Advent - 15.12.12

15:00 Uhr Adventsblasen: festliche Musik und Gedanken zum Advent mit dem Posaunenchor Allendorf und anderen Musikern in der Heilig-Kreuz-Kirche

Heilig Abend - 24.12.12

18:00 Uhr Musikalische Christvesper mit Krippenspiel in der Heilig-Kreuz-Kirche

Zweiter Weihnachtstag - 26.12.12

10:00 Uhr Festgottesdienst zu Weihnachten im Pfarrsaal

Neujahrstag - 01.01.13

10:00 Uhr Abendmahlgottesdienst zum Jahresbeginn

Erster Sonntag nach Epiphanie - 13.01.13

14:00 Uhr Predigtgottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen:

Senioren / Gemeindenachmittag:

- am 12. Dezember - 14:30 Uhr im Pfarrhaus in Allendorf (Adventsfeier)
- am 9. Januar - 14:30 Uhr im Pfarrhaus in Allendorf (Lichtbildervortrag)
- am 6. Februar - 14:30 Uhr im Pfarrhaus in Allendorf: große Karnevalsfeier

Christenlehre

Herzliche Einladung zu den Krippenspielproben

Konfirmandengruppe

am 11. Januar von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Pfarramt Allendorf

Jungbläser-Ausbildung

jeden Freitag (außer Ferienzeiten) ab 18:00 Uhr in drei Gruppen im Pfarrhaus in Allendorf

Posaunenchor

Der Posaunenchor Allendorf trifft sich ab sofort dienstags um 19:00 Uhr im Diakonat in Königsee.

Krippenspiel

Wir laden alle Kinder im Alter zwischen sechs und 14 Jahre ein, auch in diesem Jahr am Krippenspiel teilzunehmen. Wer dabei sein möchte, möge sich bitte bei Pfarrer Volkmann oder Andrea Heber melden.

Gratulation

Ich möchte allen Jubeljahren in unseren Orten ganz herzlich zu Ihrem Geburtstag gratulieren und wünsche Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Es grüßt Sie herzlich,

Pfarrer Thomas Volkmann

Pfarramt Allendorf, Ortsstraße 12, 07426 Allendorf

Telefon: 036730/22416

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 5. Dezember 2012

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 14. Dezember 2012



Gemeinde Bechstedt

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse

aus der Sitzung 9/2012 des Gemeinderates Bechstedt vom 23.10.2012

Beschluss-Nr. 47/9/2012

Haushaltsüberschreitungen lt. Jahresrechnung 2010 der Gemeinde Bechstedt

Der Gemeinderat der Gemeinde Bechstedt beschließt die Ausgabeüberschreitungen im Verwaltungshaushalt in Höhe von 16.398,28 EUR und im

Vermögenshaushalt in Höhe von 5.559,15 EUR. Die Deckung ist durch Mehreinnahmen und Minderausgaben gegeben.

Von der Abstimmung wurde(n) keine Mitglieder des Gemeinderates ausgeschlossen (§ 38 ThürKO).

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

Beschluss-Nr. 48/9/2012

Außerplanmäßige Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes lt. Jahresrechnung 2011 der Gemeinde Bechstedt

Der Gemeinderat der Gemeinde Bechstedt beschließt Ausgabeüberschreitungen im Verwaltungshaushalt in Höhe von 129.773,54 EUR und im

Vermögenshaushalt in Höhe von 27.729,23 EUR.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

Beschluss Nr. 49/9/2012

Bestätigung der Sitzungsniederschrift Nr. 8/2012 v. 05.04.2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Bechstedt bestätigt die Sitzungsniederschrift Nr. 8/2012 vom 05.04.2012.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

Beschluss-Nr. 50/9/2012

Außerplanmäßige Ausgaben im Vermögenshaushalt der Gemeinde Bechstedt im Haushaltsjahr 2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Bechstedt beschließt die außerplanmäßigen Ausgaben in der Haushaltsstelle 1.7621 9350 in Höhe von 1.500,00 EUR.

Die Deckung der Ausgabe ist durch Minderausgabe in der HHST 1.5651 9450 gegeben.

Von der Abstimmung wurde(n) keine Mitglieder des Gemeinderates ausgeschlossen (§ 38 ThürKO).

Abstimmungsergebnis:



5 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

gez. Patschull
Bürgermeister

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

für die älteren Bürger im Monat Dezember 2012

09.12.	Anneliese Schweitzer		81 Jahre
09.12.	Ruth Ulbrich		79 Jahre
17.12.	Erhard Buttler		72 Jahre

Der Bürgermeister

Veranstaltungen

Liebe Freunde der Kulturscheune Bechstedt,

am vergangenen Wochenende ist unsere erste, unerwartet erfolgreiche Apfelmossaison zu Ende gegangen. An insgesamt 16 Mosttagen haben wir für Interessenten aus der Region Äpfel und auch Quitten zu Saft verarbeitet. Die Resonanz war überaus positiv und wir konnten viele Menschen mit „ihrem“ Saft froh machen ...

Nun, nach Abschluss der Saison, wollen wir uns wieder anderen Dingen widmen wie unserer Kulturscheune beispielsweise. Anknüpfend an den Erfolg unseres Russischen Abends vom vorvergangenen Jahr und - passend zur Jahreszeit - wollen wir mit faszinierenden Fotos die russische Arktis lebendig werden lassen. Zu Gast ist der Jenaer Weltenbummler Steffen Graupner, dessen Diapräsentationen regelmäßig die Zuschauer nicht nur in Thüringen begeistern.

Beginn der knapp einstündigen Diashow ist

**am Samstag, dem 1. Dezember 2012
um 20.00 Uhr.**

Ab 19.00 Uhr heizen wir mit Pizza aus dem Steinofen, Apfelpunsch aus unserer eigenen Produktion und geistigen Getränken unterschiedlicher Herkunft ordentlich ein. Dennoch empfehlen wir russisch-arktische Kleidungsstücke wie z.B. lange Unterhosen und Ohrenschützer. Ausklingen lassen wir den Abend dann am Lagerfeuer bzw. bei entsprechender Witterung beim Eisangeln auf dem Dorfteich.

Wir freuen uns auf euer Kommen und wären zur besseren Planung für eine kurze Rückmeldung dankbar.


**Herzliche Grüße
Burkhardt & Angelika**

Gemeinde Döschnitz

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

für die älteren Bürger im Monat Dezember 2012

04.12.	Bernhard Heißler		78 Jahre
05.12.	Gerhard Biehl		80 Jahre
17.12.	Gerda Heißler		78 Jahre
19.12.	Elsa Martha Meckel		98 Jahre
25.12.	Alfred Weber		93 Jahre
25.12.	Horst Rosenbusch		78 Jahre
26.12.	Arno Tietz		75 Jahre

Die Bürgermeisterin

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchengemeinde Döschnitz lädt ein

Glaubt ihr nicht, so bleibt ihr nicht.

Jesaja 7,9

GOTTESDIENST

Mi. 21. November

19:00 Uhr Buß- und Betttag mit Abendmahlsfeier im Gemeindesaal Döschnitz

So. 25. November

14:00 Uhr Ewigkeitssonntag mit Gedenken an Verstorbene in der Kirche

So. 09. Dezember - Zweiter Advent

14:00 Uhr Adventsfeier Gemeindesaal

SEGENSWÜNSCHE

Allen Geburtstagskindern die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Ihr Pfarrerehepaar Fröbel

Gemeinde Dröbischau

Gewählt ist ¹⁾	Vor- und Nachnamen der Bewerber/-innen in Reihenfolge abwärts der Zahl der abgegebenen Stimmen	Stimmen
----------------------------------	---	----------------

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses

der Gemeinderatswahl am 14. Oktober 2012 in der Gemeinde Dröbischau

In der öffentlichen Sitzung des Wahlausschusses der Gemeinde Dröbischau am 16.10.2012, wurde folgendes endgültiges Wahlergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten:..... 401
Zahl der Wähler:..... 160
Ungültige Stimmabgaben (Stimmzettel): 10
Gültige Stimmabgaben (Stimmzettel):..... 150
Zahl der gültig abgegebenen Stimmen insgesamt: 775

Von den gültigen Stimmabgaben entfielen auf:

Gewählt ist ¹⁾	Vor- und Nachnamen der Bewerber/-innen in Reihenfolge abwärts der Zahl der abgegebenen Stimmen	Stimmen
X	Franke, Ernst-Joachim	91
X	Hassenstein, Karl-Helmut	89
X	Großmann, Cleatrie	52
X	Günther, Uwe	42
X	Heinze, Ute	39
X	Vogler, Wolfgang	38
X	Dünkel, Uwe	24
X	Heinze, Erhard	22
	Rocktäschel, Andreas	20
	Schöler, Uwe	20
	Michel, Anja geb. Mittrach	20
	Ludwig, Thomas	19
	Ring, Sabine	18
	Grüner, Burkhard	16
	Horn, Jens	13
	Köbrich, Patrick	13
	Brümmel, Andrea	12
	Trapp, Jonas	12
	Franke, Ralf-Peter	10
	Schneider, Uwe	9
	Zeise, Steffen	9
	Enders, Kerstin	8
	Mittrach, Karsten	8
	Rauschenbach, Dieter	8
	Schmidt, Christoph	8
	Heinze, Roland	7
	Raue, Matthias	7
	Bärschneider, Bernd	6
	Ring, Andreas	6
	Unbehaun, Joachim	6
	Brümmel, Sven	5
	Heyder, Rolf	5
	Voigt, Martina	5
	Hoffmann, Timo	4
	Kürsten, Udo	4
	Möller, Thomas	4
	Heinze, Dietmar	3
	Hergert, Thomas	3
	Geyer, Steffen	3
	Günther, Viola	3
	Hoffmann, Heiko	3
	Ludwig, Hans-Jürgen	3
	Meyer, Jana	3
	Möller, Gerhard	3
	Möller, Manfred	3
	Pabst, Rüdiger	3
	Wagner, Heiko	3

	Wagner, Maren	3
	Zeise, Brigitte	3
	Alex, Evelyn	2
	Brümmel, Frank	2
	Enders, Marko	2
	Kaufmann, Volker	2
	Keilhäuber, Silke	2
	Köser, Petra	2
	Kürsten, Christiane geb. Franke	2
	Kürsten, Marcel	2
	Möller, Andre`	2
	Voigt, Andre`	2
	Wegner, Jürgen	2
	Bock, Klaus	1
	Brümmel, Martina	1
	Döhler, Cornelia	1
	Eisenhut, Horst	1
	von Ende, Jürgen	1
	Fenn, Harry	1
	Franke, Christian	1
	Gießler, Frank	1
	Gliewe, Joachim	1
	Großmann, Uta	1
	Heinze, Reinhard	1
	Hoffmann, Siegmard	1
	Kemter, Andreas	1
	Krause, Ronald	1
	Machold, Fritz	1
	Meusel, Peter	1
	Michel, Franko	1
	Mick, Edeltraut	1
	Möller, Karina	1
	Möller, Julius	1
	Möller, Karin	1
	Neubeck, Frank	1
	Nixdorf, Michaela	1
	Nordhaus, Helene	1
	Riemer, Klaus	1
	Schmidt, Astrid	1
	Schneider, Kerstin	1
	Tischer, Ottokar	1
	Trapp, Birgit	1
	Unbehaun, Inge	1
	Vogler, Andreas	1
	Wegner, Alexander	1
	Wilhelm, Gerd	1
	Zeise, Anett	1
	Zimmermann, Rita	1

¹⁾ Die Gewählten sind durch X gekennzeichnet.

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Schwarzburger Chaussee 12 in 07407 Rudolstadt, wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Sitzendorf, 08.11.2012
gez. Annegret Finger
Wahlleiterin

Ich möchte mich auch im Namen der Kolleginnen und Kollegen der VG „Mittleres Schwarzatal“ bei allen Mitgliedern der Wahlvorstände und des Wahlausschusses für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit recht herzlich bedanken.
gez. Annegret Finger
Wahlleiterin

Mitteilungen

Einladung

an alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Dröbischau

zur nicht öffentlichen außerordentlichen Mitgliederversammlung am

**Freitag, den 30.11.2012 um 19.30 Uhr
im Gemeindezentrum Semmichsweg 3 in Dröbischau.**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung und Beschluss der selben
3. Feststellung der anwesenden Jagdgenossen und der von ihnen vertretenen Flächen
4. Bericht des Jagdvorstehers
5. Vorstellung der zur Zeit benannten Jäger
6. Diskussion
7. Bildung der Wahlkommission
8. Beschluss über die Kündigung des Jagdpachtvertrages vom 07.07.2010 / 22.07.2010 mit Herrn Hans-Peter Handschuh per Handzeichen gem. Satzung
9. Beschluss über die Art der Jagdnutzung per Handzeichen gem. Satzung
 - a) Verpachtung
 - b) Selbstverwaltung
10. Beschluss über die Pachtbedingungen (Jagdpachtvertrag) per Handzeichen gem. Satzung
11. Beschluss über die Art der Neuverpachtung der Jagd Dröbischau per Handzeichen gem. Satzung
 - a) freihändige Vergabe
 - b) Einholung schriftlicher Gebote
 - c) öffentliche Ausschreibung
 Nach erfolgter Abstimmung Festlegung der weiteren Verfahrensweise
12. Beschluss über die Zuschlagserteilung für die Jagd Dröbischau bei freihändiger Vergabe per Stimmzettel gem. Satzung (wenn erforderlich)
13. Sonstige Infos (Wegbau usw.)
14. Bekanntgabe der Beschlussfassung zu Punkt 12 (wenn erforderlich)
15. Schlusswort

Anmerkung:

Die Pachtbedingungen (Jagdpachtvertrag) für die zukünftige Neuverpachtung der Jagd Dröbischau liegt im Entwurf ab den 20.11.2012 im Gemeindezentrum, Semmichsweg 3 in Dröbischau zu den bekannten Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

**gez. Erhard Heinze
Jagdvorsteher**

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

für die älteren Bürger im Monat Dezember 2012

04.12.	Gertraud Werner	Egelsdorf	76 Jahre
10.12.	Horst Menger	Egelsdorf	71 Jahre
13.12.	Dietmar Heinze	Dröbischau	72 Jahre
14.12.	Regina Tupeit	Dröbischau	72 Jahre
16.12.	Helene Nordhaus	Dröbischau	87 Jahre
22.12.	Horst Franke	Dröbischau	80 Jahre
26.12.	Christel Sternkopf	Egelsdorf	72 Jahre
29.12.	Sophie-Luise Bähring	Dröbischau	74 Jahre

Der Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Egelsdorf

Der Monatsspruch für November:

Wir sind der Tempel des lebendigen Gottes.

(2. Korinther 6, 16)

Gottesdienste

(im beheizten Gemeinderaum der Egelsdorfer Kirche)

- am Buß- und Bettag, dem 21.11. um 19 Uhr (Abendandacht mit Film)
- am Ewigkeitssonntag, dem 25.11. um 9.30 Uhr (mit Hl. Abendmahl)
- am 2. Advent, dem 9.12. um 9.30 Uhr
- am Heiligabend, dem 24.12. um 13.30 Uhr
- am 1. Weihnachtstag, dem 25.12. um 10 Uhr (mit Hl. Abendmahl)

Kindergottesdienste bieten wir in der Regel parallel zu den Gottesdiensten in Oberhain an.

Veranstaltungen

in der Kirchgemeinde und im Kirchspiel

Christenlehre (Kl. 1-6):

donnerstags um 17 Uhr in Oberhain

Konfirmandenunterricht:

dienstags um 18 Uhr in Oberhain

Flötenunterricht (Anfänger):

mittwochs in Oberhain, Zeit nach Vereinbarung

Flötenensemble (Fortgeschrittene):

dienstags um 14.30 Uhr in Königsee

Gitarrengruppe:

donnerstags um 16 Uhr in Oberhain

Kirchenchor:

mittwochs um 18 Uhr in Herschdorf / 19.30 Uhr im Pfarrhaus Oberhain

Seniorenachmittage:

am Mittwoch, dem 14.11. um 14.30 Uhr in Egelsdorf /

am Mittwoch, dem 12.12. um 14.30 Uhr in Dröbischau

Zur **Adventsfeier** für alle Kirchgemeinden unseres Kirchspiels laden wir am Sonnabend, dem 1. Dezember um 14.30 Uhr in den Herschdorfer Saal ein. Es erwartet sie ein buntes Programm, das u.a. auch die Ergebnisse unserer Kreativwoche in den Herbstferien darbietet. Stefan Hingst hat sich freundlicherweise wieder bereit erklärt, mit dem Bus alle Interessenten von den Dörfern hinzubringen und auch wieder nach Hause zu fahren. Die Abfahrtszeiten sind: 14.15 Uhr ab Egelsdorf, 14.20 Uhr ab Dröbischau.

Am Sonnabend, dem 8. Dezember 2012 findet um 15 Uhr in der Stadtkirche St. Michael in Jena ein großes **Weihnachtskonzert** der Thüringer Akkordeonorchester gemeinsam mit dem Ziegenhainer Chor statt. Sollten genügend Interessenten zusammenkommen, würden wir versuchen, eine Busfahrt dorthin zu organisieren. Der Konzertbesuch lässt sich wunderbar verbinden mit einem Bummel über den **Jenaer Weihnachtsmarkt**, der keine 100 m von der Kirche entfernt ist. Wenn Sie sich dafür interessieren, melden Sie sich bitte baldmöglichst im Pfarramt, damit wir es noch organisieren können. Hier können Sie auch Karten vorbestellen. (10,- EUR, Kinder 9,- EUR, Familienkarte 25,-EUR.)

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen. Außerdem können Sie unsere vierteljährlich herausgegebenen Kirchspielnachrichten über das Pfarramt beziehen.

Im Namen des Gemeindegemeinderates wünsche ich allen, die in diesem Jahr liebe Angehörige verloren haben, Trost aus Gottes Wort und Ihnen allen, liebe Leser, eine gesegnete Adventszeit.

Ihr Pfarrer Frank Fischer

Pfarramt Oberhain, Tel. 036738 / 42627



Gemeinde Mellenbach-Glasbach

Mitteilungen

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse

der 22/2012. Gemeinderatssitzung in Mellenbach-Glasbach am 30.10.2012

Beschluss-Nr. 183/22/2012

Bestätigung der Niederschrift zur 21/2012. Gemeinderatssitzung vom 28.08.2012, öffentlicher Teil

Der Gemeinderat der Gemeinde Mellenbach-Glasbach bestätigt die Niederschrift zur 21/2012. Gemeinderatssitzung vom 28.08.2012, den öffentlichen Teil.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 2 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 184/22/2012

Kreditaufnahme der Gemeinde Mellenbach-Glasbach im Planjahr 2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Mellenbach-Glasbach beschließt, den in der Haushaltssatzung 2011 beschlossenen und durch die Rechtsaufsichtsbehörde genehmigten Gesamtkredit für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, in Höhe von

230.000,00 EUR

im Haushaltsjahr 2012 aufzunehmen.

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt den Kreditvertrag zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 185/22/2012

Umschuldung des Kreditvertrages über 81.295,41 EUR Ursprungskapital (159.000 DM)

Zum 15.11.2012 ist die Zinsbindung (4,99 % nom.) für o.g. Darlehen abgelaufen, die zu diesem Zeitpunkt bestehende Restschuld beträgt 33.036,32 EUR. Da die Gemeinde finanziell nicht in der Lage ist, diesen Betrag sofort zu tilgen, ist eine Umschuldung erforderlich. Aus diesem Grunde heraus werden mehrer Angebote eingeholt und über das zinsgünstigste ein neuer Vertrag abgeschlossen, ratsam ist eine Zinsbindung von 10 Jahren oder bis Tilgungsende, da die Zinssätze derzeit sehr niedrig sind, die Tilgungsrate sollte 1.600 EUR im Halbjahr nicht übersteigen.

Der Gemeinderat beschließt, die Bürgermeisterin zu ermächtigen das zinsgünstigste Angebot zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 186/22/2012 Zuschüsse an die Vereine der Gemeinde Mellenbach-Glasbach im Haushaltsjahr 2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Mellenbach-Glasbach beschließt, an die Vereine der Gemeinde Mellenbach-Glasbach einen Zuschuss in Höhe von 2.500,00 EUR zu vergeben.

Der Zuschuss wird unter folgenden Antragstellern nach Einreichung eines Finanzierungsplanes aufgeteilt:

Schützenverein Mellenbach-Glasbach ,73 e.V.

Carnevalsverein Mellenbach-Glasbach e.V.

Gesangsverein „Humor“ e.V. 1879

DRK Ortsverein Mellenbach

Angelsportverein

Kirmesgesellschaft Mellenbach 1987 e.V.

Die Mittel stehen in der Haushaltsstelle 0.3400.7180 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Enthaltungen

gez. Kathrin Kräupner
Bürgermeisterin

Bericht der Bürgermeisterin

Karl-Marx-Straße

Die Verlegung der Bachverrohrung bis zum Anschluss an den offenen Bach unterhalb der Hausnummer 62 wird bis zum 16.11.2012 abgeschlossen sein. In dem Zuge werden auch die Leitungen für Trink- und Abwasser eingebaut.

Ab dem 19.11. bis zum 30.11. werden die Hausanschlussleitungen für Trinkwasser, Gas und Abwasser/Regenwasser im Abschnitt bis zur Hausnummer 62 angeschlossen.

Für die Durchfahrt im Winter wird in der Zeit vom 30.11. bis 07.12. die Fahrbahn fertiggestellt - eine Durchfahrt soll spätestens bis zum 14.12.2012 möglich sein.

Da für diesen Bauabschnitt eine Ausschreibung auch für das kommende Jahr erfolgen konnte und die Fördermittel für 2012 und 2013 gewährt wurden, ist ein Neubeginn der Bauarbeiten ab März 2013 geplant.

Kommunaler Energiezweckverband Thüringen (KET)

Die E.ON beabsichtigt, seine an der E.ON Thüringer Energie AG (nachfolgend ETE genannt) gehaltenen Aktien an die kommunale Seite zu veräußern. Hierzu ist E.ON in Verhandlungen mit der KEBT AG getreten. Die KEBT AG ist eine kommunale Beteiligungsgesellschaft, die die Interessen von mehr als 850 Gemeinden und Städten im Energiebereich des Freistaates Thüringen bündelt.

Auf der außerordentlichen Hauptversammlung der KEBT AG vom 18. Juli 2012 wurde mit 98,8 % Mehrheit der Beschluss gefasst, für einen möglichen Erwerb der durch E.ON an der ETE gehaltenen Aktien einem Energiezweckverband beizutreten. Dieser soll 53 % der ETE-Aktien von E.ON erwerben.

Das Thüringer Landesverwaltungsamt und das Thüringer Innenministerium wurden mit Beginn der Verhandlungen mit dem Ziel, einen Energiezweckverband zu bilden, einbezogen.

Auf der Grundlage der gegebenen Ausgangssituation und im Ergebnis des Diskussionsprozesses mit dem Thüringer Innenministerium und dem Thüringer Landesverwaltungsamt wurde eine Lösung angestrebt, die sich in einem Verbandssatzungsentwurf widerspiegelt. Es wird angestrebt, dass alle kommunalen Aktionäre der KEBT AG Mitglied im Zweckverband werden.

Die Gemeinden, die Mitglied im KET werden, übertragen diesem ihre Anteile an der KEBT AG. Beim Ausscheiden eines Verbandsmitglieds erhält dieses seine eingelegte Beteiligung vom Zweckverband zurück. Gleichzeitig wird ein gesonderter Auseinandersetzungsvertrag über die durch den Zweckverband hinzu erworbenen Beteiligungen (ETE-Aktien) getroffen.

Zur Bestimmung des Kaufpreises wird derzeit durch Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft eine umfangreiche Unternehmensbewertung (Untersuchung der rechtlichen, steuerlichen und finanzwirtschaftlichen Situation der ETE) durchgeführt. Auf dieser Basis werden die Finanzierungsmöglichkeiten mit Blick auf ihre Genehmigungsfähigkeit geprüft und mit dem Innenministerium/Landesverwaltungsamt abgestimmt.

Der Zweckverband soll sich aus den Dividenden der erworbenen ETE-Aktien finanzieren. Dividenden auf die durch das jeweilige Verbandsmitglied eingebrachten Anteile an der KEBT AG werden grundsätzlich ausgeschüttet. Die Höhe wird durch Beschluss der Verbandsversammlung festgelegt.

Auf der Tagesordnung zur nächsten Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Mellenbach-Glasbach in der letzten Novemberwoche wird eine Beschlussvorlage zum Beitritt der Gemeinde zum Zweckverband „Kommunaler Energiezweckverband Thüringen (KET)“ stehen.

Neugestaltung Dorfplatz

Wie bereits berichtet, wurde für die Gestaltung des Dorfplatzes einschließlich des Geländes der ehemaligen Kehre ein neuer Fördermittelantrag für das kommende Jahr gestellt. Aus diesem Grund konnte in diesem Jahr an der Gestaltung nicht weitergearbeitet werden.

Um die Pflanzsaison auszunutzen und vielleicht einen kleinen Schritt in Richtung „schöneres Ortszentrum“ zu gehen, haben

die Mitglieder des Gemeinderates gemeinsam eine Linde finanziert, die in der vergangenen Woche gepflanzt werden konnte.

Sanierung der Mellenbach Kirchenorgel

Da die Orgel in unserer Kirche dringend sanierungsbedürftig ist, hat sich eine Interessengemeinschaft gegründet, die die Kirchengemeinde bei dem Vorhaben der Orgelsanierung unterstützen möchte.

Auch die Gemeinde Mellenbach-Glasbach möchte hier natürlich unterstützend mitwirken.

Eine Information der Kirchengemeinde finden Sie im Anschluss an diesen Bericht.

35. Karnevalsaison

Am 11.11.2012 wurde die 35. Karnevalsaison des CVM eröffnet. In diesem Jahr fand (nach vereinsinterner Eröffnung um 11.11 Uhr) am Nachmittag eine Veranstaltung im Gemeindezentrum statt. Auf dem Programm stand die Schlüsselübergabe an den CVM, ein Programm des Kindergartens „Traumzauberbaum“ sowie Tanzeinlagen der Garde.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und die Veranstaltung war gut besucht.

Am 17.11.2012 wird eine weitere Programmveranstaltung des CVM im Gasthaus „Zum Panoramaweg“ stattfinden.

Termine

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird in der 48. KW stattfinden. Wegen Terminüberschneidung mit der Verbandversammlung des Zweckverbandes „Rennsteigwasser“ steht der genaue Tag noch nicht fest.

Die Einladung mit der Tagesordnung wird wie immer rechtzeitig bekanntgegeben.

gez. K. Kräupner
Bürgermeisterin

Wir brauchen Mitstreiter für Sanierung der Orgel in der Kirche Mellenbach

Seit Generationen ist unsere Kirche eng verbunden mit dem Klang der Orgel. Die Orgelmusik begleitet die Gottesdienste zu den festlichen Anlässen im Leben von der Taufe bis zur Trauerfeier, zu Weihnachten oder zur Konfirmation, in Konzerten oder für Besucher im Ort.

Seit etwa einem Jahr ist die Orgel unserer Kirche leider nicht mehr spielbar. Über die Jahre wurde sie immer mehr reparaturbedürftig und befindet sich nun in einem Zustand, der eine normale Nutzung nicht mehr zulässt. Die Kirchengemeinde Mellenbach-Glasbach möchte dieses Kulturgut gern erhalten und sanieren. Die uns vorliegenden Angebote dreier Orgelbaufirmen werden derzeit vom Orgelsachverständigen unserer Landeskirche geprüft. Wir müssen aufgrund der Angebote von Kosten zwischen 40.000,- und ca. 75.000 Euro ausgehen.

Solche Summen übersteigen naturgemäß das Budget einer Kirchengemeinde. Wir brauchen darum für die Sanierung dieses wertvollen und für den gesamten Ort bedeutsamen Kulturgutes Unterstützung aus dem gesamten Ort.

Darum hat sich am 6.11.2012 eine Interessengemeinschaft gegründet, die sich die Unterstützung der Orgelsanierung als erste Aufgabe gestellt hat.

Ein Anfang ist damit gemacht. Nun braucht es Ihre Unterstützung. Die Interessengemeinschaft lebt von Ihrem Engagement, sei es durch Spenden, sei es durch tätige Mitarbeit oder die Übernahme von Leitungsverantwortung.

Jede Hilfe ist wichtig und willkommen!

Interessenten haben die Möglichkeit, sich am Nachmittag des 1. Advent (2. Dezember) ab 14 Uhr in den Räumen des Gemeindezentrums am der Mühlwiese zu informieren und mit den Mitgliedern der Interessengemeinschaft ins Gespräch zu kommen.

Falko Weiß, Vorsitzender des Gemeindegemeinderates
Steffen Pospischil, Pfarrer

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

für die älteren Bürger im Monat Dezember 2012

08.12.	Helga Weiß	77 Jahre
13.12.	Roswitha Poleinski	84 Jahre
14.12.	Margarete Kauer	80 Jahre
14.12.	Anita Jünger	71 Jahre
16.12.	Lilli Hergt	83 Jahre
23.12.	Marianne Macholdt	75 Jahre
23.12.	Werner Sommer	73 Jahre
25.12.	Irmgard Löser	86 Jahre
25.12.	Hans-Michael Weiß	76 Jahre
29.12.	Elsbeth Lindenlaub	73 Jahre
29.12.	Gerhard Brückner	72 Jahre
30.12.	Egon Schmidt	78 Jahre



Die Bürgermeisterin

Kindereinrichtungen / Schule

AWO Kindertagesstätte „Traumzauberbaum“ Mellenbach

„Jetzt geht’s los“, sagte Lilli zu ihrem Opa und nahm ihn bei der Hand.

Auch zum diesjährigen Oma und Opa Tag freuten sich Kinder und Erzieher, dass so viele Großeltern erschienen waren.

Dank des trockenem Wetters wanderten alle gemeinsam zum „Traumzauberbaum“, von dem unser Kindergarten auch seinen Namen hat.

Der Weg führte uns durch eine bunte Herbstlandschaft. Das Rascheln mit den Füßen im Laub war für Jung und Alt ein Riesenspaß.

Im Barigauer Tal angekommen führten die Kinder ein kleines Programm auf. Kaffee und Kuchen für alle rundete den gemeinsamen Nachmittag ab.



Gemeinde Meura

Kirchliche Nachrichten

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

für die älteren Bürger im Monat Dezember 2012

06.12.	Christa Otte	77 Jahre
08.12.	Irene Steudel	82 Jahre
11.12.	Marianne Hanl	81 Jahre
13.12.	Dr. Walter Wennrich	85 Jahre
13.12.	Herma Gräf	78 Jahre
15.12.	Johanna Fischer	79 Jahre
18.12.	Gunther Wittig	71 Jahre
19.12.	Dieter Schmidt	71 Jahre
20.12.	Elfriede Hofmann	93 Jahre
23.12.	Dietmar Schanze	82 Jahre



Der Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchengemeinde Meura lädt ein

Gott sei uns gnädig und segne uns.

Psalm 67,2

GOTTESDIENST

So. 18. November

14:00 Uhr

Mi. 21. November

19:00 Uhr Buß- und Betttag mit Abendmahlsfeier
im Gemeindesaal Döschnitz

So. 25. November

10:00 Uhr Ewigkeitssonntag mit Abendmahlsfeier
sowie Gedenken an Verstorbene

So. 02. Dezember - Erster Advent

10:00 Uhr im Gemeindesaal

So. 16. Dezember - Dritter Advent

14:00 Uhr Adventsfeier im Gasthaus „Meurastein“

SEGENSWÜNSCHE

Allen Geburtstagskindern die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Ihr Pfarrerehepaar Fröbel

Gemeinde Oberhain

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

für die älteren Bürger im Monat Dezember 2012

05.12.	Helfried Neubeck	Oberhain	76 Jahre
05.12.	Dr. Horst Krause	Mankenbach	72 Jahre
07.12.	Gerda Prasser	Unterhain	91 Jahre
08.12.	Ruthilde Schmidt	Unterhain	75 Jahre
13.12.	Rita Tanneberger	Barigau	73 Jahre
16.12.	Margot Siegmund	Barigau	79 Jahre
17.12.	Rudi Hingst	Oberhain	79 Jahre
18.12.	Eckardt Krause	Mankenbach	73 Jahre
19.12.	Harald Möller	Oberhain	73 Jahre
20.12.	Horst Oberländer	Barigau	76 Jahre
27.12.	Margarete Schulze	Unterhain	84 Jahre
29.12.	Ursula Unbehauen	Unterhain	85 Jahre
31.12.	Emma Barz	Mankenbach	97 Jahre
31.12.	Roland Himmelreich	Barigau	73 Jahre



Der Bürgermeister

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oberhain

Der Monatsspruch für November:

Wir sind der Tempel des lebendigen Gottes.

(2. Korinther 6,16)

Gottesdienste

(im beheizten Gemeinderaum des Pfarrhauses Oberhain)

- am drittletzten Sonntag im Kirchenjahr, dem 18.11. um 9.30 Uhr
- am Ewigkeitssonntag, dem 25.11. um 13.30 Uhr (mit Hl. Abendmahl)
- am 1. Advent, dem 2.12. um 9.30 Uhr (Familiengottesdienst zum Beginn des neuen Kirchenjahres)
- am 3. Advent, dem 16.12. um 9.30 Uhr
- am Heiligabend, dem 24.12. um 15 Uhr (Christvesper mit Krippenspiel, in der Kirche)
- am 2. Weihnachtstag, dem 26.12. um 9.30 Uhr

Den **Buß- und Betttag** am 21.11. begehen wir um 19 Uhr mit einer Abendandacht mit Film in Egelsdorf.

Herzliche Einladung!

Kindergottesdienste bieten wir in der Regel parallel zu den Gottesdiensten in Oberhain an.

Veranstaltungen

in der Kirchengemeinde und im Kirchspiel

Christenlehre (Kl. 1-6):

donnerstags um 17 Uhr in Oberhain

Konfirmandenunterricht:

dienstags um 18 Uhr in Oberhain

Flötenunterricht (Anfänger):

mittwochs in Oberhain, Zeit nach Vereinbarung

Flötenensemble (Fortgeschrittene):

dienstags um 14.30 Uhr in Königsee

Gitarrengruppe:

donnerstags um 16 Uhr in Oberhain

Kirchenchor:

mittwochs um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Oberhain

Seniorenachmittage:

jeweils am 3. Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr, Caféstübchen Oberhain

Zur **Adventsfeier** für alle Kirchengemeinden unseres Kirchspiels laden wir am Sonnabend, dem 1. Dezember um 14.30 Uhr in den Herschdorfer Saal ein. Es erwartet sie ein buntes Programm, das u.a. auch die Ergebnisse unserer Kreativwoche in den Herbstferien darbietet. Stefan Hingst hat sich freundlicherweise wieder bereit erklärt, mit dem Bus alle Interessenten von den Dörfern hinzubringen und auch wieder nach Hause zu fahren. Die Abfahrtszeiten sind: 14.05 Uhr ab Oberhain, 14.10 Uhr ab Barigau. Interessenten aus Unterhain und Mankenbach werden gebeten, sich im Pfarramt anzumelden. Der Transport wird dann entsprechend organisiert.

Am Sonnabend, dem 8. Dezember 2012 findet um 15 Uhr in der Stadtkirche St. Michael in Jena ein großes **Weihnachtskonzert** der Thüringer Akkordeonorchester gemeinsam mit dem Ziegenhainer Chor statt. Sollten genügend Interessenten zusammenkommen, würden wir versuchen, eine Busfahrt dorthin zu organisieren. Der Konzertbesuch lässt sich wunderbar verbinden mit einem Bummel über den **Jenaer Weihnachtsmarkt**, der keine 100 m von der Kirche entfernt ist. Wenn Sie sich dafür interessieren, melden Sie sich bitte baldmöglichst im Pfarramt, damit wir es noch organisieren können. Hier können Sie auch Karten vorbestellen. (10,- EUR, Kinder 9,- EUR, Familienkarte 25,-EUR.)

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen. Außerdem können Sie unsere vierteljährlich herausgegebenen Kirchspielnachrichten über das Pfarramt beziehen.

Im Namen des Gemeindegottesdienstrates wünsche ich allen, die in diesem Jahr liebe Angehörige verloren haben, Trost aus Gottes Wort und Ihnen allen, liebe Leser, eine gesegnete Adventszeit.

Ihr Pfarrer Frank Fischer

Pfarramt Oberhain, Tel. 036738 / 42627

Gemeinde Rohrbach

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

für die älteren Bürger im Monat Dezember 2012

02.12.	Waldtraut Unger	82 Jahre
09.12.	Otto Schachtzabel	89 Jahre
18.12.	Harry Jahn	83 Jahre
22.12.	Gerhard Drechsel	76 Jahre
22.12.	Peter Johann Fuchs	73 Jahre

Die Bürgermeisterin



Gemeinde Schwarzburg

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

für die älteren Bürger im Monat Dezember 2012

05.12.	Christel Möller	74 Jahre
07.12.	Margot Eiselt	78 Jahre
10.12.	Helga Lämmerzahl	73 Jahre
19.12.	Lothar Nöller	73 Jahre

Der Bürgermeister



Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Schwarzburg

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

Ewigkeitssonntag - 25.11.12

10:30 Uhr Abendmahl-Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen dieses Kirchenjahres

1. Advent - 2.12.2012

10:30 Uhr Festliche Eröffnung der Adventszeit

3. Advent - 16.12.12

15:00 Uhr Festliche Advent-Musik mit dem Kirchenchor Sitzendorf-Unterweißbach

Heilig Abend - 24.12.12

16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

Zweiter Weihnachtstag - 26.12.12

14:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst zu Weihnachten

Neujahrstag - 01.01.13

14:00 Uhr Neujahrsandacht mit Heiligem Abendmahl

Erster Sonntag nach Epiphanie - 13.01.13

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen:

Senioren / Gemeindenachmittag:

Sofern nicht anders vereinbart, jeden letzten Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im Gemeindehaus an der Burkersdorfer Straße mit Frau Dr. Mattes

Christenlehre

Krippenspielproben, gewöhnlich zu den Christenlehrezeiten dienstags um 16:00 Uhr

Konfirmandengruppe

Am 11. Januar von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Pfarramt Allendorf

Jungbläser-Ausbildung

Jeden Freitag (außer Ferienzeiten) ab 18:00 Uhr in drei Gruppen im Pfarrhaus in Allendorf

Posaunenchor

Der Posaunenchor Allendorf trifft sich ab sofort dienstags um 19:00 Uhr im Diakonat in Königsee.

Krippenspiel

Wir laden alle Kinder im Alter zwischen sechs und 14 Jahre ein, auch in diesem Jahr am Krippenspiel teilzunehmen. Wer dabei sein möchte, möge sich bitte bei Pfarrer Volkmann oder Andrea Heber melden.

Gratulation

Ich möchte allen Jubeljahren in unseren Orten ganz herzlich zu Ihrem Geburtstag gratulieren und wünsche Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Es grüßt Sie herzlich,

Pfarrer Thomas Volkmann

Pfarramt Allendorf, Ortsstraße 12, 07426 Allendorf

Telefon: 036730/22416

Gemeinde Sitzendorf

Amtliche Bekanntmachungen

Allgemeinverfügung

über die Widmung eines Parkplatzes in der Gemeinde Sitzendorf

- Gemäß § 6 Abs. 1 des Thüringer Straßengesetzes (Thür-StrG) vom 07. Mai 1993 (GVB1. 1993 S. 273) wird entsprechend dem Gemeinderatsbeschluss Nr. 139/22/12 vorn 10.10.2012 folgender Platz am Ortseingang Sitzendorf (aus Richtung Schwarzburg) neu gewidmet:

Parkplatz Ortseingang Sitzendorf

(aus Richtung Schwarzburg)

Gemarkung Sitzendorf, Flur 1,

Flurstücke 183/10, 184/7 und 183/8 (Teilfläche)

- Die unter Pkt. 1 genannte Verkehrsfläche wird nach Thür-StrG § 3 als öffentlicher Platz eingestuft.

Widmungsbeschränkung (siehe Anlage - Lageplan):

Flurstück 183/10

Teilfläche A

Bushaltestelle mit Wendeschleife

Teilfläche C

öffentlicher Parkplatz

Flurstück 184/7

Teilfläche B

Bushaltestelle mit Wendeschleife

Teilfläche E

öffentlicher Parkplatz

Teilfläche F

öffentlicher Parkplatz

Flurstück 183/8

Teilfläche D

öffentlicher Parkplatz

- Die Widmung wird am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Mittleres Schwarzatal“ (Gemeindebote) wirksam.
- Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese Allgemeinverfügung kann binnen eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verwaltungsgemeinschaft „Mittleres Schwarzatal“ oder bei der Gemeinde Sitzendorf Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift während der Dienststunden:

Montag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Dienstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
 Mittwoch 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

in der Verwaltungsgemeinschaft „Mittleres Schwarzatal“,
 Bauamt, Haus 2, Hauptstraße 40, 07429 Sitzendorf,

oder in der Gemeinde Sitzendorf, Hauptstraße 40, 07429
 Sitzendorf

in der Bürgermeistersprechstunde
 donnerstags von 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

einzuulegen.

Sitzendorf, den 30.10.2012

gez. Gothe
Bürgermeister



Mitteilungen

Vermietung

Die Gemeinde Sitzendorf vermietet Wohnungen.
 Nachfrage unter Tel.: 0170/8323130

Gothe
Bürgermeister

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

für die älteren Bürger im Monat Dezember 2012

06.12.	Werner Erfurth	82 Jahre
08.12.	Hildegard Dangelat	80 Jahre
08.12.	Christa Möller	72 Jahre
10.12.	Erika Lattermann	86 Jahre
10.12.	Margot Klaschka	77 Jahre
12.12.	Erika Heunemann	79 Jahre
16.12.	Gerlinde Möller	78 Jahre
17.12.	Siegfried Jäks	76 Jahre
19.12.	Achim Schöler	76 Jahre
20.12.	Renate Donatt	78 Jahre
22.12.	Franz Berbalk	83 Jahre
23.12.	Gerhard Kessel	78 Jahre
24.12.	Christa Wiegand	79 Jahre
24.12.	Peter Pietsch	73 Jahre
27.12.	Mechthild Scheler	75 Jahre
29.12.	Annemarie Eckert	70 Jahre
31.12.	Helene Ulrich	89 Jahre
31.12.	Anneliese Huse	76 Jahre



Der Bürgermeister

Veranstaltungen

Vorankündigung

Die Gemeinde Sitzendorf, der Verein Freundeskreis des Sitzendorfer Bauernmuseums und die Geflügelzüchter des Kreisverbandes Rennsteig laden recht herzlich zur

6. Schwarzatalschau - 19. Rennsteigschau für rassiges Geflügel



ein.

Am **Freitag, den 30.11.2012** findet um 14.00 Uhr die Eröffnung der Ausstellung im Saal des Bauernmuseums statt.
 Am **Samstag, den 01.12.2012** und **Sonntag, den 02.12.2012** können die ausgestellten Tiere jeweils von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr bewundert werden.

Vorankündigung

Die Gemeinde Sitzendorf und ihre Vereine laden recht herzlich zum

22. Weihnachtsmarkt mit Kinderweihnachtsfest am 15. und 16. Dezember 2012

ein.

Ab 14.00 Uhr erwartet Sie auf dem Parkplatz vor dem Schwimmbad ein buntes Programm für Jung und Alt, Marktreiben sowie verschiedene Speisen und Getränke - mit weihnachtlichen Klängen umrahmt.

Das Programm können Sie an unseren Aushängen entnehmen.



Kirchliche Nachrichten

Die Kirchengemeinde Sitzendorf lädt ein

Der Herr wird König sein über alle Lande. Sacharja 14,9

GOTTESDIENST

So. 18. November

10:30 Uhr Andacht zum Volkstrauertag
am Gefallenendenkmal

Mi. 21. November

19:00 Uhr Buß- und Betttag mit Abendmahlsfeier
im Gemeindesaal Döschnitz

So. 25. November

16:00 Uhr Ewigkeitssonntag mit Abendmahlsfeier
sowie Gedenken an Verstorbene

So. 02. Dezember - Erster Advent

14:00 Uhr Adventsmusik
Kirchenchor Unterweißbach-Sitzendorf

GEMEINDENACHMITTAG

Mi. 12. Dezember

15:00 Uhr Adventsfeier Gaststätte „Postklaus“

SEGENSEWÜNSCHE

Allen Geburtstagskindern die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Ihr Pfarrerehepaar Fröbel

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchengemeinde Unterweißbach lädt ein

Bereitet dem Herrn den Weg!

Jesaja 40,3

GOTTESDIENST

Mi. 21. November

19:00 Uhr Buß- und Betttag mit Abendmahlsfeier
im Gemeindesaal Döschnitz

So. 25. November

16:00 Uhr Ewigkeitssonntag mit Abendmahlsfeier
sowie Gedenken an Verstorbene in der Kirche

Sa. 15. Dezember

17:00 Uhr Adventssingen Männerchor und Kirchenchor
Unterweißbach-Sitzendorf in der Kirche

SEGENSEWÜNSCHE

Allen Geburtstagskindern die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Ihr Pfarrerehepaar Fröbel

Gemeinde Wittendorf

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse

des Gemeinderates Wittendorf von der 11/2012. Sitzung vom 16.10.2012

Beschluss-Nr. 62/11/2012

Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt lt. Jahresrechnung 2010 der Gemeinde Wittendorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Wittendorf beschließt die Ausgabenüberschreitungen im

Verwaltungshaushalt in Höhe von 4.328,41 EUR
und im Vermögenshaushalt in Höhe von 2.828,81 EUR

Von der Abstimmung wurde(n) keine Gemeinderatsmitglied(er) ausgeschlossen (§ 38 ThürKO).

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

Beschluss-Nr. 63/11/2012

Außerplanmäßige Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt lt. Jahresrechnung 2011 der Gemeinde Wittendorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Wittendorf beschließt die außerplanmäßige Ausgaben im

Verwaltungshaushalt in Höhe von 166.280,64 EUR
und im Vermögenshaushalt in Höhe von 42.162,94 EUR

Von der Abstimmung wurde(n) keine Gemeinderatsmitglied(er) ausgeschlossen (§ 38 ThürKO).

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

Beschluss Nr. 64/11/2012

Bestätigung der Sitzungsniederschrift Nr. 10/2012 v. 17.04.2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Wittendorf bestätigt die Sitzungsniederschrift Nr. 10/2012 vom 17.04.2012.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 1 Enthaltung(en)

Beschluss-Nr. 65/11/2012

BV: Abbruch des Wohnhauses Ortsstraße 44 in Wittendorf hier: Vergabe von Abbrucharbeiten

Der Gemeinderat Wittendorf beschließt, auf Grundlage der vorliegenden Angebote und des Vergabevorschlags des Bauamtes vom 06.09.2012 den Auftrag an die Firma Betting AG, Schwarzer Weg 2, 07333 Unterwellenborn zu vergeben.

Sonstiges

Kirmesnachlese 2012

In unserer letzten Ausgabe hat sich der Fehler Teufel eingeschlichen.

Richtig muss es heißen:

Für die kostenfreie Bewirtung bedanken wir uns ganz herzlich bei der „Bahnhofsgaststätte“, dem Terrassencafé „Alex“, der Gaststätte „Zum Porzelliner“, der Pension „Apel“ und der Gaststätte „Waldfrieden“!

Wir bitten vielmals um Entschuldigung!
Die Redaktion

Gemeinde Unterweißbach

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

für die älteren Bürger im Monat Dezember 2012

01.12.	Karl-Heinz Breitung	80 Jahre
06.12.	Gert Weber	75 Jahre
06.12.	Hannelore Müller	72 Jahre
07.12.	Christa Matthäi	73 Jahre
08.12.	Karl Rudolph	79 Jahre
10.12.	Margot Schröder	79 Jahre
11.12.	Käte Schumann	87 Jahre
16.12.	Siegfried Kirsch	81 Jahre
19.12.	Manfred Ciupa	72 Jahre
20.12.	Wilfried Schröder	75 Jahre
21.12.	Werner Horn	78 Jahre
22.12.	Joachim Schönheit	78 Jahre
22.12.	Gisela Möller	77 Jahre
23.12.	Elke Vogel	70 Jahre

Der Bürgermeister



Von der Abstimmung wurde(n) keine Mitglied(er) des Gemeinderates ausgeschlossen (§ 38 ThürKO).

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

gez. Biehl
Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchengemeinde Wittgendorf lädt ein

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.
Sacharja 9,9

GEMEINDENACHMITTAG

Mi. 05. Dezember

15:00 Uhr Adventsfeier im Vereinshaus Wittgendorf

SEGENSWÜNSCHE

Allen Geburtstagskindern die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Ihr Pfarrerehepaar Fröbel



Impressum

Gemeindebote

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Mittleres Schwarzatal“

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Mittleres Schwarzatal“; V.i.S.d.P.
Gemeinschaftsvorsitzender Günter Himmelreich, Hauptstraße 40,
Tel. 036730/3430, Fax: 036730/34318

Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43,
98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,
Tel: 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax: 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für Anzeigen: Herr David Galandt; Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Erscheint: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet; Einzel-exemplare können zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag abonniert werden.